



## Vergleichsschießen der Weißenburger Jäger

Die **Jägerverei-**  
**gung Weißenburg**  
lud zum traditionellen  
Vergleichsschie-  
ßen nach Möhren.  
Alle Hegeringe wa-  
ren mit je einer  
Mannschaft vertre-  
ten, zudem gab es  
eine Damen- und eine Altherren-  
mannschaft. Die Goldmedaille  
erlangte die Mannschaft des  
Hegeringes Treuchtlingen mit  
Gerd Wendler, Joachim Mü-  
ller, Walter Brodacz, Karlheinz  
Schuster und Georg Hörauf  
(Foto). Es folgte die Mann-  
schaft des Hegeringes Syburg.  
Bestschütze und damit Gewin-



ner der Goldmedaille für Ein-  
zelschützen wurde Walter Amler  
vor dem Silbermedaillengewin-  
ner Hermann Schneid und dem  
Dritten und mit Bronze ausge-  
zeichneten Karlheinz Schuster.  
Der Schießobmann und der Vor-  
sitzende der Jägervereinigung  
dankten Teilnehmern und Hel-  
fern. *M. Bitner*

## Jägerverein Krumbach auf der Schießanlage Kemnath



Am „Hasenschießen“ des Jägervereins Krumbach auf der Schießanlage in Kemnath nahmen 39 Schützen teil. Den Ersten Platz errang Josef Göppel (2. v. r.) mit 42 von 43 möglichen Punkten. Den Zweiten Platz belegte Gregory Midgley (3. v. r.), den dritten Platz machte Karl Laber (4. v. r.) und auf den vierten Platz kam Jürgen Röck (3. v. l.). Mit dabei waren auch der Zweite Vorstand Robert Hartinger (r.) und Dritter Vorsitzender Gerhard Geiger (2. v. l.). Die Schießstandleitung hatte Christian Scheel (l.). *E. Frey*

## Rottenburger holten Landratpokal zurück

Mit deutlichem Vorsprung sicherten sich die **Rottenburger Jäger** den Gruppensieg beim Vergleichsschießen mit den **Kreisgruppen Vilsbiburg und Landshut**. Die Gesamtleitung lag bei den Vilsbiburger Jägern mit Schießobmann Reiner Scholz in enger Zusammenarbeit mit dem Schießobmann der Landshuter Jäger, Ludwig Meier. Der Vorsitzende der Kreisgruppe Vilsbiburg, Bernhard Gerauer, gratulierte den Jägern der Kreis-

gruppe Rottenburg zum Sieg mit 2109,33 Punkten (Landshut: 1939 Punkte, Vilsbiburg: 1801 Punkte). Der Landratpokal ging somit von der Kreisgruppe Landshut an die Rottenburger zurück. Bester Schütze war Helmut Aiwanger, Rottenburg, mit 225,67 Punkten. Bester Landshuter Schütze war Hans Schmidbauer mit 215,67 Punkten. Den ersten Platz bei den Vilsbiburger Jägern belegte Alban Märkl mit 198,67 Punkten. *H. Hoheusel*





## Cham suchte seinen Landkreismeister



In der BJV-Schießanlage Weiherhaus fand die alljährliche Landkreismeisterschaft im Wurf- taubenschießen statt. Ausrichter war diesmal die **Jägerkameradschaft Cham** mit Schieß- leiter Willi Zwicknagl. Nach einem spannenden Wettkampf eröffneten die Jagdhornbläser aus Cham unter der Leitung von Wolfgang Althammer die Siegerehrung. Dazu konnte der Vorsitzende der Jägerkame-

radschaft, Gerhard Luckner, auch die Vorsitzenden der **BJV-Kreisgruppen Roding**, Eduard Bäuml, und **Furth im Wald**, Erhard Hauptvogel, begrüßen. Luckner dankte Schießleiter Zwicknagl und allen Helfern. Die Ergebnisse:

### **Mannschaftswertung:**

1. Kreisgruppe Roding (140 Treffer/ 39 Nachschüsse)
2. Jägerkameradschaft Cham (138/35)

3. Kreisgruppe Furth i. W. (125/22)
4. Kreisgruppe Kötzing (106/24)
5. Kreisgruppe Waldmünchen (98/25)

### **Einzelwertung:**

1. Schlecht Karl-Heinz, Cham (40/10)
2. Schießl Anton, Roding (39/5)
3. Böttcher Harald, Cham (34/2)

### **Mannschaftsbeste:**

- Furth i. W.: Wutz Gerhard (34/3)  
Kötzing: Weindl Karl (34/7)  
Roding: Schießl Anton (39/5)  
Waldmünchen: Böhm Hans (34/13)  
Cham: Schlecht Karl-Heinz (40/10) *B. Schießl*

Das Schießwesen ist unabdingbar für eine tierschutzgerechte Jagd. Der BJV engagiert sich für den Erhalt der Schießstände.



Ihr Ansprechpartner im BJV zum Thema Schießwesen:  
Dr. Dirk van der Sant  
Tel.: 089/990234-23  
E-mail: [dirk.vandersant@jagd-bayern.de](mailto:dirk.vandersant@jagd-bayern.de)